

## Zweimal Gold und Silber

Anja Kaiser und Mareen Hollenstein vom Judoclub Sakura Schaanwald starteten am Samstag beim Ranking 500 in Altstätten. Hollenstein kämpfte in der Gewichtsklasse bis 78 kg und stand Esmeralda Damiano (JS Liestal) und Lia Herzig (SC Nippon Bern) gegenüber. Sie konnte zwei von vier Kämpfen für sich entscheiden und holte sich die Silbermedaille. Anja Kaiser startete in der Kategorie über 78 kg und hatte keine Gegnerin, weshalb sich Hollenstein wiederum für einen Doppelstart entschied. Anja Kaiser gewann die Goldmedaille und Hollenstein ein zweites Mal Silber. Kaiser startete auch bei den Veteranen und holte sich auch dort Gold. (ingesandt)



Anja Kaiser und Mareen Hollenstein (v.l.).

Bild: eingesandt

## FCV-Trikot von Allen Njie wird versteigert



Die Organisation «Run For» verlost unter [www.runfor.ch](http://www.runfor.ch) ein Trikot des Vaduzer Spielers Allen Njie. Der Erlös wird komplett für Schulen und Waisenhäuser in Liberia eingesetzt.

Bild: eingesandt

## FC Balzers erhält neues Label

Mit dem Label «SFV Quality Club» fördert der Schweizer Fussballverband den Breitenfussball. Das Label dient als besonderer Ansporn, um eine zukunftsgerichtete Vereinsstrategie zu entwickeln und verschiedene definierte Ziele in unterschiedlichen Bereichen zu erreichen. Der FC Balzers setzte sich mit dem vom SFV vorgegebenen Standards auseinander und definierte individuelle Entwicklungsthemen für die nächsten zwei bis vier Jahre. Heute wird der FCB für diese Arbeit mit dem Label «SFV Quality Club» ausgezeichnet.

Als einer von 25 Vereinen in der Schweiz und als erster Verein in Liechtenstein erhält der FC Balzers anlässlich der GV von heute die Auszeichnung für seine vorbildliche Vereinsführung. Zu diesem Anlass wird neben Vertretern des Liechtensteiner Fussballverbands auch der Präsident des Regionalverbands, das LOC als auch die Stabstelle für Sport der Zertifizierung beiwohnen, um die feierliche Übergabe der Auszeichnung zu begleiten.

«Dass der FC Balzers nun sogar als einer der ersten Vereine mit diesem Label ausgezeichnet wird, freut uns natürlich besonders», so Fredy Scherrer, Präsident des FC Balzers. Das Label «SFV Quality Club» dient als besonderer Ansporn, um die Cluborganisation weiter zu verbessern, das ehrenamtliche Engagement im Verein zu stärken sowie wichtige Entwicklungsthemen wie den Mädchen-/Frauenfussball oder den «Spirit of Football» zu fördern.

«SFV Quality Club» wird den Fussballvereinen nachhaltig Aufschwung verleihen und neue Perspektiven vermitteln ist sich Sandro Stroppa, Präsident der Amateur Liga, sicher. Um als «SFV Quality Club» zertifiziert zu werden, müssen die Vereine die Qualifikationskriterien in den fünf Bereichen des Entwicklungsplans Ama-

teurfussball erfüllen. Darauf aufbauend werden Kriterien definiert, anhand deren das Label nach zwei respektive vier Jahren erneuert und bestätigt wird. «Dank der intensiven Auseinandersetzung in den verschiedenen Bereichen und Arbeitsgruppen konnten wir diverse Schwerpunktthemen erarbeiten», so Fredy Scherrer. «Wir sind überzeugt, dass der FC Balzers mit den definierten Massnahmen gerüstet ist, die kommenden Herausforderungen gut zu meistern und den Verein langfristig erfolgreich zu führen. Als Verein profitieren wir dabei von einer individuellen und professionellen Unterstützung seitens SFV. An dieser Stelle bedanke ich mich besonders bei Christoph Foser, der durch sein persönliches Engagement diese Zertifizierung überhaupt ermöglichte.» Die offizielle Übergabe findet heute im Anschluss an die GV im kleinen Gemeindegarten in Balzers statt. (ingesandt)

## Rund 120 Talente standen im Einsatz

Vor zwei Wochen wütete der Föhn in Malbun und das 29. Talenterennen musste deshalb verschoben werden.

Bereits zum 29. Mal lockte das beliebte LGT-Talenterennen junge Skisportbegeisterte am Wochenende nach Malbun. Nachdem das Rennen um zwei Wochen wegen schlechten Wetters verschoben werden musste, meinte es der Wettergott am Sonntag gut mit den Skiläufern. Am Start standen über 120 Skiläufer und Skiläuferinnen, die in 10 Kategorien auf der Rennpiste beim Hochegg ins Rennen gingen. Wer die schnellste Linie fand und welche Zeit gefahren ist, ist auf [www.sctriesenberg.li](http://www.sctriesenberg.li), unter der Rubrik Anlässe-Ranglisten, zu finden. Das LGT-Talenterennen bildet auch den Abschluss des «Kästle Cup», der mit den Skiclubs Madrisa-Klosters und Laax gemeinsam durchgeführt wird. Somit wurde an der Rangverkündigung nicht nur die Preisverleihung des LGT-Rennens, sondern auch die Gesamtwertung des «Kästle Cup 2024» durchgeführt. Dies erhöhte die Vorfreude und Spannung umso mehr. Auch in diesem Jahr gab es zahlreiche Podestplätze für die Liechtensteiner Athleten.

Bei den Jüngsten fuhren Finja Negele (SC Triesen), Dario Preite (SC Schaan) und Laurin Blöchlinger (SC UWV) auf die Podestplätze. In der Kategorie 2015/16 schaffte es Mia Dürr auf den ersten Platz. Bei den Mädchen in der Kategorie 13/14 schaffte es Liv Berger (SC Triesenberg) aufs Podest. Weitere Podestplätze für Liechtenstein erreichten Elena Bühler (SC Triesenberg), Marie Therese Roth (SC Vaduz), Nuria Beck (SC Triesenberg), Nils Dürr



Die Kinder hatten jede Menge Spass am Renntag. Bilder: eingesandt

(UWV) und Lorin Eberle (SC Balzers). In der Gesamtwertung des «Kästle Cup» schafften es folgende Kinder aus Liechtenstein aufs Podest: Finja Negele (SC Triesen), Dario Preite (SC Schaan) Vania Ospelt (SC Triesenberg), Nuria Beck (SC Triesenberg), Liv Berger (SC Triesenberg).

Gewinnchancen auf den Hauptpreis, ein Trampolin, hat-

ten alle Teilnehmenden des LGT-Talenterennens. Das Glück war auf der Seite von Yanick Beck (SC Triesenberg), der den Hauptpreis mit nach Hause nehmen durfte. Der Skiclub Triesenberg freut sich über den gelungenen Renntag und bedankt sich bei allen Teilnehmenden, deren Eltern, Trainern und den vielen freiwilligen Helfern. (ingesandt)

## Christian Steiner geehrt

An der kürzlich durchgeführten Delegiertenversammlung des St. Galler Kantonschützenverbandes in Bazenheid wurde Christian Steiner für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit zugunsten des Schiessports geehrt. Er erhielt von Josef Dürr

(Präsident IG Sport AG) eine Ehrenurkunde sowie eine wunderbare Geschenksplatte mit Naturalgaben.

22 Jahre Präsident, acht Jahre Match-Chef im BSV Werdenberg, von 2011 bis 2020 Standortwart 25 m auf der Schiessanlage

Bucher's Platz in Buchs, seit 1986 Schützenmeister und seit 2013 J+S-Leiter bedeuten ganze 89 Jahre Ehrenamt.

Der an der DV geehrte Christian Steiner ist Ehrenpräsident der Pistolen-Schützen Liechtenstein. (ingesandt)



Christian Steiner (r.) erhielt von Josef Dürr (Präsident, Mitte) ein Geschenk.

Bild: eingesandt